

Wahnsinnig gut: „DoppelPASS“ erspielt mehr als 37 000 Euro

NORTORF Es darf als glückliche Fügung betrachtet werden, dass sich die siebte Auflage des „DoppelPASS“-Cups im Regionalprogramm des „Schleswig-Holstein-Magazins“ ihren Eintrag in den Geschichtsbüchern über großartiges soziales Engagement gesichert hat. Denn wer am Sonnabend im Tagesverlauf nicht unter den in der Spitze rund 800 begeisterten Zuschauern in der Nortorfer Gemeinschaftsschulhalle war, der konnte sich am Abend vor dem Fernsehschirm im NDR-Programm davon überzeugen, dass die Fußball-Spendengala zu Gunsten krebskranker Kinder eine neue Dimension erreicht hat. Denn das vorläufige amtliche Endergebnis übertraf alles bisher Dagewesene. Phänomenale 37 057,75 Euro flossen in die Spendenkasse. Zum Vergleich: Im Gründungsjahr des Cups 2007 freuten sich Schirmherr Thorben Schütt und seine Mannschaft über 1800 Euro.

Und die Dynamik dieses Erfolgs hat Methode: War im Vorjahr ein Treffer 35,50 Euro wert, erhöhten mittlerweile weit über 50 Unternehmen und private Gönner die Torprämie pro erzielt

niertreffer im Laufe des Tages auf stolze 71 Euro. So war der Jubel des Tages bei 135 Toren inklusive des Einlagespiels der Nortorfer F-Jugend bereits 9585 Euro wert. Die Erlöse aus dem Verkauf von 5000 Tombola-Losen für über 1000 XXL-Preise, Verzehr und Barspenden der teilnehmenden Clubs und Zuschauer erhöhten die Summe nochmals bahnbrechend.

Zu einem wahren Showdown entwickelte sich die Versteigerung zahlreicher Fan-Artikel und Tickets der Fußball-, Handball- und Eishockey-Proficlubs. So kamen

beispielsweise die von Bayern-Präsident Uli Hoeneß persönlich gestifteten Tickets für den Besuch eines Bundesliga- oder Champions League-Spiels des Rekordmeisters für unglaubliche 700 Euro unter den Hammer. Doch wer glaubte, der neue Besitzer Ulf Michel hatte schon genug, der sah sich getäuscht. Denn Michel ersteigerte überdies das handsignierte Trikot von Bastian Schweinsteiger für satte 190 Euro. Derweil erhielt Jan Witt für das Trikot mit dem Originalautogramm des designierten Weltfußballers

Franck Ribéry den Zuschlag. Stolz 350 Euro ließ sich der Dachdeckermeister den Franzosen kosten. Insgesamt 3145 Euro erlösten die „DoppelPASSer“ aus den Versteigerungen. Der Spenden-Ticker hielt weitere Überraschungen parat. So stifteten die Schwartauer Werke zum dritten Mal in Folge 10 000 Euro. Ein emotionales Spendenfinale erlebte das Publikum dann, als dem 1. Vorsitzenden des Förderkreises für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel drei Schecks im Gesamtwert von 20 000 Euro überreicht wurden. Weitere 5000 Euro wurden der Kinderkrebsstation der Uni-Klinik Kiel versprochen.

Natürlich gab es auch ein sportliches Ergebnis. Verbandsligist TuS Nortorf siegte in eigener Halle und zeigte der zumeist in Allstar-Ensembles angetretenen Konkurrenz die Grenzen auf. Im Finale behielt der TuS mit 2:1 gegen ein Potpourri des SV Wasbek die Oberhand. „Im nächsten Jahr verkauft Uli Hoeneß seine Würstchen selbst, und Jürgen Klopp coacht das Team „DoppelPASS“, lachte am Ende Schirmherr Schütt. lz



Freuen sich über eine stattliche Spendensumme: Mirko Nitschmann (Team „DoppelPASS“), Annette Petrauschke (Förderkreis für krebskranke Kinder Kiel), Thorsten Westphal, Stephanie Tron (beide Schwartauer Werke), Thorben Schütt (Team „DoppelPASS“), Bernd Kruse (Förderkreis für krebskranke Kinder Kiel). GÖRLITZ



Zehn Sieger: Stehend v.li.: Annette Petrauschke, Bernd Kruse (beide Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche), Torsten Schulz, Oliver Goebel, Mirko Nitschmann, Guido Wieck. Vorne v.li.: Timo Görlitz, Eike Bruhn, Alexander Klucke und Thorben Schütt.

Neue DoppelPASS-Dimension

Hallenfußballturnier des TuS Nortorf erspielte 37 057,75 Euro für krebskranke Kinder

Nortorf. Die seit 2007 aktive Kinderkrebshilfe „DoppelPASS“ (Präsent – Aktiv – Sozial – Selbstbewusst) in Mittelholstein ist mit dem erzielten Ergebnis der siebten Auflage des alljährlichen Hallenfußballturniers in eine neue Dimension vorgedrungen. Die Benefizgala vor mehr als 800 begeisterten Zuschauern in der Gemeinschaftsschule am Galgenbergsweg in Nortorf spülte 37 057,75 Euro in die Kassen.

Als Timo Görlitz das Endergebnis am Sonnabendabend um 19.08 Uhr bekannt gab, brandete Jubel auf. DoppelPASS-Initiator Thorben Schütt, der im Vorjahr (21 887 Euro) bereits von einem „Meisterstück“ gesprochen hatte, war aus dem Häuschen: „Weltklasse. Das ist der Wahnsinn.“

Der neue Einnahmerekord hatte sich bereits frühzeitig abgezeichnet (wir berichteten). Die Schwartauer Werke spendeten zum dritten Mal in Folge 10 000 Euro. Mehr als 50 Unternehmen und private Gönner versüßten jeden Treffer mit satten 71 Euro (Vorjahr: 35,50 Euro). Die 135 Treffer schraubten den Rekorderlös mit 9585 Euro in die Höhe. Die 5000 Tombola-Lose waren innerhalb von 150 Minuten vergriffen. Als absoluter Höhepunkt entpuppte sich die Versteigerung zahlreicher Fanartikel und Trikots von Fußball-, Handball- und Eishockey-Profilclubs, die insgesamt 3145 Euro einbrachten. Dabei waren Utensilien des Triple-Siegers FC Bayern München das Maß aller Dinge. Jörg Ahrens ging leer aus, obwohl der ehemalige Trainer des TSV Kronshagen und FC

Kilia 600 Euro für zwei Eintrittskarten nach Wahl des FCB bot. Neumünsters Ulf Michel erhielt bei 700 Euro den Zuschlag. Für seinen sechsjährigen Sohn Oskar ersteigerte der geschäftsführende Gesellschafter der Firma Michel Bau GmbH sogar noch ein handsigniertes Trikot von Bastian Schweinsteiger. „Schön, dass Ihr hier so etwas auf die Beine stellt“, lobte der Bayern-Fan.

In Bieterlaune zeigte sich auch Jan Witt. Der Kicker des TuS Jevenstedt blätterte für ein Ribéry-Dress 350 Euro hin. Damit war es an diesem Tag fast doppelt so viel wert wie das von allen BVB-Spielern unterzeichnete Dortmund-Trikot (190 Euro). Doch Witt hatte noch lange nicht genug und schnappte sich auch noch das Zeit-Jersey vom THW Kiel für 200 Euro. „Beide Trikots werden nicht getragen, sondern aufgehängt“, sagte der selbständige Dachdeckermeister. Ein großes Dankeschön richtete Schütt zudem an Ursula Naujok. Die Nortorferin hatte an ihrem 70. Geburtstag eine Spendenbox aufgestellt und 800 Euro zum fantastischen Erfolg beigetragen.

Der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, vertreten vom 1. Vorsitzenden Bernd Kruse und Annette Petrauschke, freute sich nach Turnierschluss über drei Schecks im Gesamtwert von 20 000 Euro. Der Förderkreis versteht sich als Bindeglied zwischen Klinik und Zuhause und wird die riesige Summe unter anderem für den Einsatz der sogenannten Brückenschwestern sowie einer Sommerferienfreizeit für rund 20 krebskranke Kinder in den Center Parcs Bispinger Heide verwenden. Weitere 5000 Euro gehen an die Kinderkrebshilfe der Uni-Klinik Kiel.

„Wie sollen wir das bloß im nächsten Jahr noch toppen?“, fragte ein ergriffener Thorben Schütt und fand für ein Fußballturnier perfekte Schlussworte: „Vielleicht verkauft Uli Hoeneß Würstchen, Jürgen Klopp coacht die DoppelPASS-Elf und Reuss und Ribéry spielen mit.“

Apropos spielen: Das Turnier gewann Verbandsligist TuS Nortorf mit einem 2:1-Finalsieg gegen die Allstars des SV Wasbek.

Endstand: 1. TuS Nortorf, 2. SV Wasbek Allstars, 3. TuS Jevenstedt, 4. DoppelPASS „Orange“, 5. TSV Groß Vollstedt, 6. TS Einfeld Allstars, 7. Team Lebensfreude, 8. TuS Bargstedt Allstars, 9. DoppelPASS „Blau“, 10. SV Langwedel.



TuS Nortorf gewann den 7. DoppelPASS-Cup: Hinten v. li.: Muhammed Yildirim, Betreuer Horst Kruse, Bjarne Maaß, Benedikt Jensen, Benit Struve. Vorne v. li.: Benjamin Butenschön, Hauke Horstmann (Gastspieler des Osterröfnder TSV) und Kim Hülsen. Fotos Meyer

Nortorfs Fußballfreunde sind einsame Spitze

Sportliches Kräftermessen für einen guten Zweck

Nortorf Journal 02 2014



(Nortorf AFF) Benefiz-Hallenfußballturnier erspielte 37.057,75 Euro zu Gunsten krebskranker Kinder

Das hat es noch nie gegeben, Torben Schütt und seine Sportsfreunde vom Team DoppelPass sind einfach nur platt. Das in diesem Jahr ausgetragene Hallenfußballturnier ist in nie geahnte Dimensionen vorgedrungen. Immerhin schätzt die Turnierleitung den Besucherstrom auf über 1000 Gäste die in der Zeit von 14 bis 19 Uhr ihre Mannschaften

auf dem Spielfeld anfeuerten und für gute Stimmung auf der Tribüne sorgten. Immerhin traten zehn Mannschaften am Sonnabend, 11. Januar, für einen guten Zweck in der Sporthalle der Gemeinschaftsschule gegeneinander an. Der Clou an der Sache aber war, das für jedes geschossene Tor eine 50-köpfige Sponsorenriege 71 Euro an den Doppelpass spendete. Besonders erwähnenswert sind hier die Schwartauer Werke, welche sich bereits zum dritten Mal in Folge, mit einer 10.000 Euro Geldspende an dem Tur-

nier beteiligten. Und so blieb es nicht aus, dass die Zuschauer so manchen harten Kampf auf dem Spielfeld zu sehen bekamen. In den 20 Vorrundenspielen wurden immerhin 104 Tore erzielt und bejubelt. In den anschließenden Platzierungsspielen fielen ebenfalls noch einmal 31 Tore, welche insgesamt 9585 Euro an Trefferprämie einspielten. Das Endspiel welches gegen 18.50 Uhr zwischen dem TuS Nortorf und dem SV Wasbek Allstars ausgetragen wurde, war an Spannung und spielerischem Können nicht mehr zu übertreffen. Beide Mannschaften schenkten

Das hat es noch nie gegeben

sich im Kampf um das runde Leder nichts und so konnte in der 5. Spielminute der TuS Nortorf mit

einem Treffer von Bennet Struve in Führung gehen. In der 8. Minuten legte Hauke Horstmann vom TuS noch einen drauf, so dass die Nortorfer mit 2 zu 0 vorn lagen. In der letzten Spielminute, genau 10 Sekunden vor Abpfiff gelang allerdings Andree Eggers vom SV Wasbek noch ein Schuss auf den Nortorfer Kasten, den der Keeper vom TuS nicht halten konnte. So ging dieses Spiel mit einen 2 zu 1 für den TuS Nortorf zu Ende und die Spieler konnten sich über die DoppelPass-Meisterschale freuen.



Die Siegemannschaft vom TuS Nortorf mit der Meisterschale.

Viele Geschäftsleute aus Nortorf und Umgebung und private Spender beteiligten sich mit Geld und Sachspreisen an der großen Tombola und auch einige renommierte Bundesliga Clubs, so

wie ein paar Spitzenspieler spendete handsignierte Trikots und Vereinsaccessoires, um mit einer Versteigerung die Kassen des Teams zu füllen. So stellte zum Beispiel der BVB ein aktuelles Trikot mit der Unterschrift aller Spieler zur Verfügung. Vom FC Bayern kamen Trikots von Neuer, Schweinsteiger und Ribery. Der HSV, Werder Bremen, Leverkusen, sowie Holstein Kiel und der THW beteiligten sich ebenfalls mit einem Trikot. Die Knappen aus Gelsenkirchen von Schalke 04 schickten einen handsignierten Wimpel mit den

Unterschriften der Spieler. Alleine die Versteigerung dieser Utensilien spülte einen Erlös von 3145 Euro in den Spendentopf und lieferte ein spannendes Begleitprogramm für diesen tollen Fußball-

Nortorf siegt

nachmittag. Aber die letztendlichen Gewinner des Tages waren die verschiedenen Institutionen, welche krebskranken Kindern helfen. So ging ein Scheck in Höhe von 10.000 Euro an den Förderkreis krebskranker Kinder Kiel, für das Projekt Brückenschwestern. Ein weiterer Scheck wurde der Krebsstation der Kinderklinik in Kiel übergeben. Jeweils 5000 Euro wurden dem Förderkreis krebskranker Kinder zur Finanzierung der Sommerferienfreizeit und zur Renovierung des Ferienhauses Thea in Selente überreicht.

Der Wahnsinn mit Methode: DoppelPASS-Cup erspielt 37.057,75 Euro für krebskranke Kinder

10.000 Euro-Spenden-Hattrick der Schwartauer Werke – Verbandsligist TuS Nortorf gewinnt die 7. Auflage des Benefiz- Hallenfußballturniers

Es darf als glückliche Fügung betrachtet werden, dass sich die siebte Auflage des DoppelPASS-Cup's im Regionalprogramm des NDR-Schleswig-Holstein-Magazins ihren Eintrag in den Geschichtsbüchern über großartiges soziales Engagement gesichert hat.

Denn wer am Sonnabend im Tagesverlauf nicht unter den in der Spitze rund 800 begeisterten Zuschauern in der Nortorfer Gemeinschaftsschulhalle war, konnte sich am Abend vor dem Fernsehschirm überzeugen, dass die Fußball-Spendengala zu Gunsten krebskranker Kinder eine neue Dimension erreicht hat. Denn das vorläufig amtliche Endergebnis übertraf alles bisher Dagewesene.

Phänomenale 37.057,75 Euro flossen in die Spendenkasse des Teams DoppelPASS e. V. - zum Vergleich: im Gründungsjahr des Cup's 2007 freuten sich Schirmherr Thorben Schütt und seine Mannschaft über 1.800 Euro. Und die Dynamik dieses Erfolgs hat Methode: War im letzten Jahr ein Treffer 35,50 Euro wert, erhöhten mittlerweile weit über fünfzig Unternehmen und private Gönner die Torprämie pro erzielten Turnier-Treffer im Laufe des Tages auf stolze 71,- Euro. So war der Torjubel des Tages bei 135 „Buden“ inklusive des Einlagespiels der Nortorfer F-Jugend schon 9.585 Euro wert.

Die Erlöse aus dem Verkauf von 5.000 Tombola-Losen für über 1.000 XXL-Preise, Verzehr und Barspenden der teilnehmenden

Clubs und Zuschauer erhöhten die Summe nochmals bahnbrechend. Zu einem wahren Showdown entwickelte sich die Versteigerung zahlreicher Fanartikel und Tickets der Fußball-, Handball- und Eishockey-Proficlubs. Bei einer wahnwitzigen Stimmung wie im traditionsreichsten Londoner Auktionshaus „Sotheby's“ kamen beispielsweise die von Bayern-Präsident Uli Hoeneß persönlich gestifteten Tickets für den Besuch eines

Bundesliga- oder Championsleague-Spiels des Triple-Siegers 2013 für unglaubliche 700,- Euro unter den Hammer.

Doch wer glaubte, der neue Besitzer Ulf Michel hatte nach diesem Thriller schon genug, der sah sich getäuscht. Denn der geschäftsführende Gesellschafter der Firma Michel Bau GmbH aus Neumünster ersteigerte sich überdies das handsignierte Trikot von Ba-

stian Schweinsteiger für satte 190,- Euro. Derweil erhielt Jan Witt aus Jevenstedt für das Trikot mit Original-Autogramm des womöglich designierten Weltfußballers Franck Ribery den Zuschlag. Stolz 350,- Euro ließ sich der selbständige Dachdeckermeister den Franzosen kosten. Insgesamt 3.145 Euro erlösten die DoppelPASSer aus den Versteigerungen und sahen sich bestätigt darin, die Fußballbundesligisten, die Handballproficlubs des Nordens, sowie die Puckjäger der Hamburg Freezers den Benefiz-Marathon im Vorwege des Turniers schriftlich vorzustellen und um hochwertige Fanartikel für die Tombola zu bitten – und das mit beachtlichem Erfolg.

Infos auf www.team-doppelpass.de oder auf www.facebook.com/teamdoppelpass



Spendenübergabe (von links: Mirko Nitschmann (Team DoppelPASS e. V.), Annette Petrauschke (Förderkreis für krebskranke Kinder Kiel e. V.), Thorsten Westphal und Stephanie Tron (beide Schwartauer Werke), Thorben Schütt (Team DoppelPASS e. V.), Bernd Kruse (Förderkreis für krebskranke Kinder Kiel e. V.).